



Marktgemeinde **Mettersdorf** am Saßbach
Katastralgemeinden: Landorf - Mettersdorf - Rannersdorf - Rohrbach a.R. - Zehendorf
A-8092 Mettersdorf am Saßbach 85 Tel: 03477/2301 Fax: 03477/23016
www.mettersdorf.com gde@mettersdorf.com

BÜRGER - INFORMATION

NR. 3/2020

12.03.2020 - MF

Sehr geehrte Gemeindegewanderten und Bürger, liebe Jugend !

Gemeinderatswahl 2020

Trotz der "Corona-Virus-Epidemie" wird zum derzeitigen Wissenstand die Gemeinderatswahl am 22. März 2020 ganz normal im Kultur- und Sportzentrum von 7.30 - 12.00 Uhr durchgeführt.

Um einen sicheren Ablauf aufgrund der Coronasituation zu gewährleisten, werden seitens der Marktgemeinde Mettersdorf sinnvolle Maßnahmen (z. B. Aufstellung eines Desinfektionsbehälters im Eingangsbereich, eigene Kugelschreiber je Wähler usw.) getroffen.



Sollte Sie dennoch Bedenken haben, besteht die Möglichkeit,

das Wahlrecht mittels WAHLKARTE

zu nützen.

Beantragen Sie schriftlich bis spätestens 18. März oder persönlich bis 20. März eine Wahlkarte im Gemeindeamt, füllen Sie Ihren Stimmzettel aus und retournieren Sie die Wahlkarte bis spätestens 22.3.2020. Die Wahlkarte kann entweder per Internet unter www.wahlkartenantrag.at oder persönlich bzw. mit Anforderungskarte im Gemeindeamt beantragt werden.

Verordnung - Veranstaltungsverbote

Die Maßnahmen der Bundesregierung gegen den Coronavirus sind wichtig! Jeder und jede von uns kann einen Beitrag leisten um die Ausbreitung des Virus in Österreich einzudämmen. Alles, was soziale Kontakte reduziert und unser Leben entschleunigt, hilft!

So tritt die Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark über Veranstaltungsverbote nach § 15 Epidemiegesetz 1950 mit 11. März 2020 in Kraft und endet mit 3. April 2020.

Daher sind folgende Veranstaltungen im Kultur- und Sportzentrum **abgesagt**:

28.3. **Osterschinkenschnapsen**, FPÖ Mettersdorf

4.4. **Osterkonzert**, Musikkapelle Saßtal-Siebing

Mit besten Grüßen!
Der Bürgermeister!


(Johann Schweigler)

Das Innenministerium informiert die Bevölkerung über die Möglichkeiten, sich vor einer Infizierung mit dem neuartigen Coronavirus zu schützen.

Coronaviren (CoV) sind Viren, die zwischen Tieren und Menschen übertragen werden und die bei Menschen Erkrankungen von leichten Erkältungen hin zu schweren Lungenentzündungen verursachen können. Ähnlich wie bei Grippeviren sind ältere Menschen und Menschen mit einer Immunschwäche besonders betroffen. Man geht beim neuartigen Coronavirus (2019-nCoV) derzeit von einer Sterblichkeitsrate von bis zu drei Prozent aus. Im Vergleich dazu liegt bei Influenzaviren die Sterblichkeit bei unter einem Prozent. Beim vergangenen SARS-Coronavirus lag diese beispielsweise bei etwa zehn Prozent und beim vergangenen MERS-Coronavirus bei bis zu 30 Prozent. Erkrankungen mit dem Coronavirus sind anzeigepflichtig.

Wie erfolgt die Übertragung?

Eine Übertragung des Coronavirus erfolgt von Mensch zu Mensch. Infektios können unter anderem Sekrete des Atmungstraktes und Speichels sein, Ausscheidungen wie Stuhl oder Harn sowie Körperflüssigkeiten wie beispielsweise Blut.

Welche Charakteristik weist das Krankheitsbild auf?

Derzeit geht man davon aus, dass der Krankheitsverlauf beim neuartigen Coronavirus nicht so schwer ist wie bei SARS und MERS. Häufige Anzeichen einer Infektion können beispielsweise Husten, Kurzatmigkeit und Fieber sein. Die Infektion kann in schwereren Fällen auch zu einer Lungenentzündung oder sogar zum Tod führen.

Wie wird die Krankheit behandelt?

Es gibt derzeit noch keine gezielte Therapie, noch kein Medikament und keinen Impfstoff gegen die Infektion. Die allermeisten Fälle der Infizierten gesunden spontan, als hätten sie eine normale Erkältung bzw. Grippe. Den wenigen Fällen, bei denen es zu Komplikationen kommt, versucht man im Krankenhaus auf der Intensivstation durch Intensivpflege über die kritischen Tage hinwegzuhelfen.

Wie schützt man sich vor Coronaviren?

Es wird empfohlen, sich mehrmals am Tag die Hände mit Wasser und Seife oder einem alkoholhaltigen Desinfektionsmittel zu waschen. Wenn man hustet oder niest, sollte man sich Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch bedecken, nicht mit den Händen. Den direkten Kontakt zu kranken Menschen sollte man meiden.

